

Totenfürsorgeverfügung – Ascheentnahme und Beisetzung auf dem Friedhof

(nach § 11 Abs. 8 Satz 1 vierte Alternative BestG)

Ich

Vorname und Name _____

Geburtsdatum, Ort _____

Anschrift _____

verfüge hiermit für den Fall meines Todes, dass mein Leichnam eingeäschert werden soll.

Für die Umsetzung meines Wunsches übergebe ich die Totenfürsorge an:

Vorname und Name _____

Geburtsdatum, Ort _____

Anschrift _____

oder

das Bestattungsunternehmen

(Name und Anschrift des Bestattungsunternehmens)

Das Bestattungsunternehmen soll dann von meiner Totenasche einen Teil entnehmen, ein Erinnerungsstück daraus fertigen lassen und an die folgende/n Person/en aushändigen:

Vorname und Name _____

Geburtsdatum _____

Anschrift _____

Art des Erinnerungsstücks _____

Vorname und Name _____

Geburtsdatum _____

Anschrift _____

Art des Erinnerungsstücks _____

Vorname und Name _____

Geburtsdatum _____

Anschrift _____

Art des Erinnerungsstücks _____

Vorname und Name _____
Geburtsdatum _____
Anschrift _____
Art des Erinnerungsstücks _____

Vorname und Name _____
Geburtsdatum _____
Anschrift _____
Art des Erinnerungsstücks _____

Vorname und Name _____
Geburtsdatum _____
Anschrift _____
Art des Erinnerungsstücks _____

Das Bestattungsunternehmen soll danach die noch vorhandene Totenasche auf folgenden Friedhof beisetzen:

(Name des Friedhofes, Art der Grabstätte, ggf. bereits vorhandene Grabstätte)

Diese Verfügung ist ausdrücklich mein Wille.
Ich bestätige, dass ich die vorstehenden Angaben im Vollbesitz meiner geistigen Kräfte,
aus freiem Willen und ohne äußeren Druck gemacht habe.

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift